



Mitteilungsblatt November 2007

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Eptingen

Redaktion:

Gemeindeverwaltung
Hauptstrasse 18
4458 Eptingen

Telefon: 062 299 12 62
Fax: 062 299 00 14
E-Mail: gemeinde@eptingen.ch
Internet: www.eptingen.ch

Öffnungszeiten:

Mo.: 14.00 – 18.00 Uhr
Di.+Do.: 14.00 – 17.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

r

e

g

n

i

t

p

e

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Abfallentsorgung	2
Grünabfuhr	2
Wilde Abfallentsorgung im Wald.....	2
Abstimmungen vom 25. November 2007	2
Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 25. Oktober 2007	3
Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken.....	5
Infoveranstaltung zum neuen Strassenreglement	5
Orts- und Flurnamenbuch Eptingen	5
Pro Juventute – Dezemberverkauf 2007	6
Deklaration Wasserverbrauchszähler	6
Mutationen Einwohnerkontrolle.....	6
Zuzüge.....	6
Wegzüge	6
Trauungen	6
Publikationen aus dem kantonalen Amtsblatt.....	7
Baugesuche	7
Handänderungen	7
Veranstaltungskalender November/Dezember 2007	7
Hauptübung Feuerwehr Bölchen.....	9
Rekrutierung Feuerwehr Bölchen	9
Notfallnummern.....	10
Impressum	10
Auflage	10
Druckvorlagen.....	10
Inseratekosten	10
Jahresabo	10
Gratispublikationen	10

Abfallentsorgung



Grünabfuhr

Die **letzte Grünabfuhr** findet am Montag, 26. November 2007 statt.

Wilde Abfallentsorgung im Wald



Am Naturschutztag wurde im Wald von Eptingen (Eichenberg, Laufmatt-Schmutzberg) ein ganzer Anhänger von wild entsorgtem Siedlungsabfall zusammengelesen. Polstergruppen, Wellblech, Stacheldraht, Autoreifen etc. gehören nicht in den Wald! Wir möchten daran erinnern, dass es gemäss §26 vom kant. Umweltschutzgesetz verboten ist, Abfälle liegen zu lassen, wegzuworfen oder an Orten zu lagern die dafür nicht zugelassen sind. Ebenfalls dürfen Abfälle ohne Bewilligung nicht verbrannt werden. Es können Bussen bis 10'000 Franken (§51) ausgesprochen werden. Bitte melden Sie Beobachtungen wilder Entsorgung an Heinz Sommer oder an die Gemeindeverwaltung.

Abstimmungen vom 25. November 2007



Am 25. November wird über folgende Vorlagen abgestimmt:

Kantonal

- * Änderung vom 21. Juni 2007 des Gesetzes über das Halten von Hunden.
- * Änderung vom 21. Juni 2007 des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern (Unternehmenssteuerreform)

Kommunal

* Änderung der Gemeindeordnung – Neufassung
Die an der Gemeindeversammlung vom 25. Oktober einstimmig genehmigte Gemeindeordnung muss gemäss Gemeindegesetz noch an der Urne bestätigt werden. Die wesentlichen Änderungen sind die Reduktion der Mitglieder im Wahlbüro von 7 auf 5 Mitglieder und von der Sozialhilfebehörde von 5 auf 3 Mitglieder. Der Hauptgrund ist die immer schwieriger werdende Rekrutierung von Personen die sich für solche Ämter zur Verfügung stellen.

Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 25. Oktober 2007

Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung vom 25. Oktober, 19.30 Uhr im Musikzimmer der Mehrzweckhalle

Traktandum 1: Genehmigung Protokoll

://: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 01. Juni 2007 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 2: Voranschlag 2008 der Bürgergemeindekasse

://: Das Budget 2008 wird mit folgendem Ergebnis einstimmig genehmigt:

	Aufwand	Ertrag	+Mehrertrag/ - Mehraufwand
Laufende Rechnung	Fr. 10'700	Fr. 12'450	+ Fr. 1'750

Traktandum 3: Verschiedenes

Keine Beschlüsse.

Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 25. Oktober, 20.00 Uhr im Musikzimmer der Mehrzweckhalle

Traktandum 1: Genehmigung des Protokolls

://: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 01. Juni 2007 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 2. Voranschlag 2008 der Einwohnergemeinde Eptingen

a): Steuersätze und Gebühren 2008

b): Voranschlag 2008 der Einwohnergemeindekasse

://: Den Steuersätzen, Beiträgen und Gebühren für das Jahr 2008 wird gemäss Antrag des Gemeinderates mit grossem Mehr zugestimmt.

://: Der Voranschlag der Einwohnergemeindekasse für das Jahr 2008 wird mit folgenden Ergebnissen einstimmig genehmigt:

	Aufwand	Ertrag	+ Mehrertrag - Mehraufwand
Laufende Rechnung	Fr. 2'228'833	Fr. 2'121'475	Fr. -107'358

Traktandum 3 Finanzplan 2008 - 2012

Keine Abstimmung, nur zur Kenntnisnahme

Traktandum 4 Planungskredit von Fr. 10'000.- für Umbau Friedheim+Verwaltung

://: Dem Kreditbegehren von Fr. 10'000 wird mit grossem Mehr zugestimmt.

Traktandum 5. Wahl einer Planungskommission für den Umbau Friedheim/Verwaltung

://: Gewählt werden folgende drei Mitglieder in globo mit grossem Mehr:

- Reto Habisreutinger
- Sacha Greiner
- Evi Waser

Traktandum 6. Genehmigung Vertrag über einen regionalen Führungsstab

://: Die Gemeindeversammlung stimmt dem Vertrag über einen regionalen Führungsstab mit grossem Mehr zu.

Traktandum 7. Leistungsvereinbarung mit dem Zweckverband Forst

://: Die Gemeindeversammlung stimmt der Leistungsvereinbarung mit dem Zweckverband Forst einstimmig zu.

Traktandum 8. Genehmigung neue Gemeindeordnung der EWG Eptingen

://: Der neuen Gemeindeordnung wird einstimmig zugestimmt.

Traktandum 9. Verschiedenes

Keine Beschlüsse.

Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen dürfen Bäume und Sträucher die Strassenverkehrssicherheit nicht beeinträchtigen. Verantwortlich dafür sind die entsprechenden Liegenschaftsbesitzer.

Insbesondere ist auf eine möglichst freie Sicht bei Aus-/Einfahrten, Kreuzungen, Verzweigungen, etc. zu achten.

Die Grundeigentümer werden gebeten, die Sträucher und Hecken, die das Strassenareal überragen, periodisch zurückzuschneiden. Äste von Bäumen und Sträucher dürfen die Fahrbahn nur ab mindestens 4.50m, das Trottoir ab mindestens 2.50m Höhe überragen.

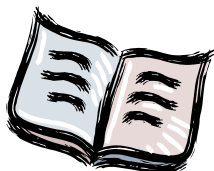
Wir bitten Sie, dies bis 30. November 2007 auszuführen. Bei Nichteinhaltung dieses Termins, wird der Gemeindegewegmacher das Zurückschneiden durchführen. Die Aufwendungen werden den Grundeigentümern in Rechnung gestellt.

Infoveranstaltung zum neuen Strassenreglement

Am 9. Oktober fand eine Informationsveranstaltung vom Gemeinderat zum neuen Strassenreglement statt. In der Diskussion zeigte sich, dass sich das ergriffene Referendum nur gegen den Kostenverteiler beim Neubau von Strassen zwischen Grundeigentümern und Gemeinde richtet. Im neuen Reglement werden 90% der Kosten auf die Grundeigentümer abgewälzt (alt 66%). Die Gemeindefinanzen lassen keinen grösseren Gemeindebeitrag zu. Quartierstrassen bringen vor allem den Grundeigentümern einen Mehrwert, spätestens beim Verkauf von erschlossenem Bauland. Die meisten Gemeinden welche in den letzten Jahren ihre Reglemente dem neuen Baugesetz anpassen mussten, haben den Anteil welcher durch die Grundeigentümer zu bezahlen ist auf 80% bis 100% erhöht. Früher erhielt die Gemeinde noch Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuer. Der Ausfall dieser Einnahmen musste anderweitig kompensiert werden.

Da in der Gemeinde Eptingen die meisten ausgeschiedenen Strassen bereits erstellt wurden, sind hauptsächlich die Grundeigentümer im Gebiet Dellen betroffen. Für diese Erschliessung wird der Gemeinderat beim vorliegen eines konkreten Bauprojekts verschiedene Finanzierungsmodelle durchrechnen und die Grundeigentümer zu einer Orientierungsversammlung einladen.

Orts- und Flurnamenbuch Eptingen



Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung lädt am **5. Dezember 2007** zur Vernissage „**Orts- und Flurnamenbuch Eptingen**“ mit anschliessendem Apéro ein. Die Büchlein der Gemeinden Diegten, Eptingen und Langenbruck werden vorgestellt. Die Feier findet um **18.00 Uhr im Kulturraum Diegten** (altes Schulhaus) statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Pro Juventute – Dezemberverkauf 2007

Die Verteilung der Bestellcouverts, versehen mit dem Verkaufsprospekt, erfolgt zusammen mit diesem Mitteilungsblatt. Falls Sie an einer Bestellung von pro juventute Artikeln interessiert sind, füllen Sie bitte Name und Adresse auf dem gelben Couvert aus, tragen Ihre Bestellungen ein und werfen den Umschlag bis **Freitag, 16. November 2007 in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung**. Bitte das Geld nicht in das Couvert legen. Die Zustellung der bestellten Ware und das Inkasso erfolgen ab 1. Dezember 2007.

Deklaration Wasserverbrauchszähler



Für die Rechnungsstellung der Wasser- und Kanalisationsgebühren müssen in allen Haushaltungen und Industriebetrieben die Wasserzähler abgelesen werden. Nach dem die Zählerstände in den beiden Vorjahren mittels Selbstdeklaration erfasst wurden, findet dieses Jahr eine amtliche Ablesung mit Sichtkontrolle der Wasseruhren statt.

Die **Ablesung** der Zähler erfolgt zwischen dem **7. und dem 10. November** durch Heinz Sommer. Die Wasserzähler müssen gut zugänglich sein.

Mutationen Einwohnerkontrolle

Zuzüge



Pospichal Harry, Hauptstrasse 14	01.10.2007
Wolff Guido, Hauptstrasse 14	01.10.2007
Gyger Peter, Oberbölchen 109	01.10.2007
Früh Madeleine Irène mit Melanie Simone, Kilchackerweg 15	01.10.2007

Wegzüge



Blinco Simon, Oberdorfstrasse 18	30.09.2007
Speiser Max, Oberdorfstrasse 1a	30.03.2007

Trauungen



Eymann Stephanie und Schneider Florian, Dellenstrasse 9	05.10.2007
--	------------

Publikationen aus dem kantonalen Amtsblatt

Baugesuche



Eptingen

Nr. 1043/2006. Bauherrschaft: Thommen-Huber Werner, Hof Dangern, 4458 Eptingen. Projekt: Kamin.

Neuaufgabe: Brennholz- und Schnitzzellager, Parzelle Nr. 1528, Hof Dangern 131. Projektverantwortliche Person: Widler & Partner AG, Liedertswilerstrasse 2, 4436 Oberdorf. *Das Bauvorhaben liegt ausserhalb der Bauzonen und / oder bedarf einer Rodungsbewilligung.*

Nr. 2105/2007. Bauherrschaft: Grauwiler-Polz Wilhelm, Hauptstrasse 25, 4458 Eptingen. Projekt: Ofeneinbau mit Kamin, Parzelle Nr. 1126, Hauptstrasse 25. Projektverantwortliche Person: Grauwiler-Polz Wilhelm, Hauptstrasse 25, 4458 Eptingen.

Handänderungen



Eptingen

Kauf. StWE-Parz. S1630: 260/1000 ME an Parz. 1133 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmerwohnung Nr. 21 im Erdgeschoss, "Oberdorf". Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Rüedi-Blaser Karin, Trimbach; Rüedi-Blaser Roland, Trimbach), Eigentum seit 24.4.2003. Erwerberin: Steffenon-Itin Theres, Zunzgen

Veranstaltungskalender November/Dezember 2007

November

Samstag	03.11.	Feuerwehrhauptübung	Feuerwehr	Diegten
Samstag	03.11.	Theaterabend	Musikverein	MZH Eptingen
Samstag	10.11.	Theaterabend	Musikverein	MZH Eptingen
Sonntag	11.11.	Bazar	Kirchgemeinde	MZH Diegten
Mittwoch	21.11.	Terminsitung alle Vereine	Org. Schützengesells.	Friedheim Eptingen
Samstag	24.11.	Abstimmung	Gemeinde	Gemeindehaus
Sonntag	25.11.	Abstimmung	Gemeinde	Gemeindehaus
Freitag	30.11.	Weihnachtsmarkt	Frauenverein	MZH Eptingen



Dezember

Samstag	01.12.	Suppentag	Diegten - Eptingen	MZH Eptingen
Samstag	01.12.	Bäntzenschiessen	Schützengesellschaft	Eptingen
Sonntag	02.12.	Bäntzenschiessen	Schützengesellschaft	Eptingen
Mittwoch	05.12.	Advent-Nachmittag	Frauenverein	Eptingen
Sonntag	09.12.	Seniorenweihnacht	Kirchgemeinde	MZH Diegten
Dienstag	18.12.	Weihnachtsspiel	Musikverein	im Dorf Eptingen
Mittwoch	19.12.	Weihnachtsspiel	Schule Eptingen	Kirche Eptingen

Inhaber F. Bürki Bennwil
Börlin Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Sanitär:
Sämtliche Servicearbeiten
Um- und Neubauten
Kompakt Solarboiler
Regenwasseranlagen

Unsere Spezialität:
*Badezimmerumbauten
von A bis Z*

Heizung:
Um- und Neubauten
Alternativ-Energien
Solaranlagen
Holzheizungen

www.boerlinhaustechnik.ch

Büro, Werkstatt + Service
4434 Hölstein Bärenmattenstrasse 10 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40

Lager + Service
4457 Diegten Känerkinderstrasse 5 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40

René Brodbeck
Mitglied des Kaders

Für Sie, meine Kundinnen und Kunden, da zu sein – dies ist meine erste Verpflichtung.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Agentur Sissach
Hauptstrasse 52a
4450 Sissach
Telefon 061 976 96 60
rene.brodbeck@mobi.ch

Milchhüsli - News

Werte Kundinnen und Kunden vom Milchhüsli Eptingen

Wie in den Medien angekündigt, werden die Preise für Lebensmittel steigen. Wir werden leider auch nicht drum rum kommen die Preise anzupassen.

Konkret heisst das:

Ab dem 1. November 2007 werden Brot und Backwaren 10 bis 40 Rappen teurer pro Kilogramm. Auch ein Teil der Milchprodukte werden ca. 10- 20% teurer.

Ab dem 01.01.08 wird dann der Rest der Milchprodukte noch folgen, auch mit einer Preiserhöhung von 10- 20%. Ausser dem werden leider auch die anderen Food und Non Food- Produkte auf den 01.01.08 teurer.

Wir werden uns bemühen die Preise möglichst stabil und günstig zu halten. Wir werden wieder vermehrt probieren direkt mit weniger Zwischenhandel einzukaufen, damit wir die Preise human halten können.

Wir hoffen trotzdem, auch weiter hin auf Ihre Unterstützung.

Denn das Motto lautet:

Ich kaufe Klug ein.... ich kaufe in meinem Dorf ein.

Wir bedanken uns für das in uns gesetzte Vertrauen.

Fam. Habisreutinger



Hauptübung Feuerwehr Bölchen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Feuerwehr Bölchen möchte Sie an die Hauptübung einladen. Wir möchten Ihnen an einzelnen Posten unsere Fachkompetenz zeigen.

Die Ausbildung des Kaders und der Mannschaft findet in allen 3 Gemeinden statt.

Am

Samstag, 3. November 2007 um 13.30 Uhr in Diegten

startet die Hauptübung 2007. Im ersten Teil wird die Feuerwehr in Gruppen an verschiedenen Arbeitsplätzen ausgebildet. Anschliessend findet in Eptingen eine Einsatzübung statt.

Im Anschluss an die Beförderungen und Verabschiedungen findet dann ein Apéro statt, an den wir Sie ebenfalls einladen möchten.

Hoffentlich können wir viele von Ihnen an unserer Hauptübung als Gäste willkommen heissen.

Feuerwehrkommando Bölchen

Rekrutierung Feuerwehr Bölchen

Am **Mittwoch, 21. November 2007** findet im **Feuerwehrmagazin in Diegten** die **Rekrutierung der Feuerwehr Bölchen** statt. **Dienstpflichtig sind die Jahrgänge 1963 bis 1988.** Falls Sie sich für den Feuerwehrdienst interessieren, kommen Sie am

Mittwoch, 21. November 2007 um 20.00 Uhr

ins **Feuerwehrmagazin in Diegten**. An dieser Informationsveranstaltung erhalten Sie Informationen zum Feuerwehrdienst. Die Jahrgänge 1989 und 1990 sind auch herzlich eingeladen. Für diese beiden Jahrgänge ist der Feuerwehrdienst freiwillig möglich.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an **Thomas Hochuli** Tel. 061 971 19 09.



Notfallnummern



Es ist immer zuerst der Hausarzt/die Hausärztin anzurufen. Falls er/sie nicht erreichbar sein sollte, die Medizinische **Notrufzentrale Basel, Tel. 061 261 15 15**. Bei der Medizinischen Notrufzentrale Basel wird an 24 Stunden am Tag während 7 Tagen in der Woche der Anruf von einer Krankenschwester entgegengenommen, welche zusätzlich zur kompetenten Beratung auch die Möglichkeit hat, den Anrufer direkt mit dem diensttuenden Arzt zu verbinden. Über die Medizinische Notrufzentrale Basel kann auch der Notfall-Zahnarzt und die diensttuende Apotheke erfragt werden. Bei einem Vergiftungsunfall wählen Sie **145**.

Impressum

Redaktionsschluss

Jeweils am 25. des Monats, 11.00 Uhr. Falls der 25. auf einen Sonn- oder Feiertag, wird der Redaktionsschluss auf den letztmöglichen Werktag vorverlegt.

Auflage

280 Exemplare, Ausgabe erscheint monatlich per Anfang Monat.

Druckvorlagen

Berichte, Fotos, Texte und Inserate bitte wenn immer möglich in elektronischer Form liefern. Die zu publizierenden Texte/Inserate müssen spätestens bei Redaktionsschluss der Gemeindeverwaltung vorliegen. Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Beiträge können von der Redaktion gekürzt werden.

Inseratekosten

	Ortsansässige	Auswärtige
Ganze Seite (A5)	50.- Fr.	70.- Fr.
Halbe Seite (A6) und kleiner	25.- Fr.	35.- Fr.

Jahresabo

Haushaltsversand an Ortsansässige und Dietisberg gratis, CHF 20.00 für auswärtige Privatpersonen, per E-Mail gratis.

Gratispublikationen

Für ortsansässige Vereine und gemeinnützige Institutionen sind die Publikationen im Mitteilungsblatt kostenlos.